

Übernahme der Hans Kappl KG BIRKAN WÄCHST IM JUBILÄUMSJAHR 2014

Die Birkan Drucktuchtechnik GmbH hat zum 1. Januar 2014 das Nürnberger Unternehmen Hans Kappl KG übernommen, einen Dienstleister in Druckvorstufe und Klischeeherstellung. Birkan plante bereits seit längerem den Ausbau von Dienstleistungen im Vorstufenbereich und setzt dies mit der hundertprozentigen Übernahme fort. Dieser Schritt erfolgt 90 Jahre nach Gründung des Birkan-Vorgängerunternehmens Birkner & Kandlbinder. Seit 2012 bietet Birkan, dessen Hauptgeschäftsfeld die Konfektionierung und der Vertrieb von Offset-Drucktüchern ist, auch lasergravierte Flexo-Druckformen an. Das Potenzial dieses Segments kann Birkan nun weiterentwickeln. »Ab sofort können wir unseren Kunden alle Arten von Klischees und Vorstufenleistungen anbieten«, sagt Birkan-Geschäftsführer Klein. »Nun werden alle Druckformen von Polymer bis Elastomer, abgedeckt.« Für die Kunden der Hans Kappl KG soll sich nichts ändern: Ansprechpartner und der Sitz des Unternehmens in Nürnberg bleiben unverändert erhalten.

➤ www.birkan.de

Verbesserte Profitabilität

Heidelberg strebt Jahresüberschuss an

Heidelberg sieht sich nach neun Monaten im Geschäftsjahr 2013/2014, das vom 1. April bis 31. März 2014 läuft, auf Kurs. So weise das operative Ergebnis nach drei Quartalen einen erheblich verbesserten Wert gegenüber dem Vorjahr aus. Im 3. Quartal (Oktober bis Dezember) liege das Ergebnis trotz geringeren Umsatzes auf dem Niveau des Vorjahres. »Heidelberg hat nach neun Monaten bei der Profitabilität deutliche Fortschritte gemacht«, sagte **Gerold Linzbach**, Vorstandsvorsitzender der Heidelberger Druckmaschinen AG.



»Da wir im Abschlussquartal einen anziehenden Umsatz und ein steigendes Ergebnis erwarten, sind wir zuversichtlich, einen Jahresüberschuss zu erreichen.« Der Konzernumsatz lag nach Angaben von Heidelberg nach neun Monaten bei 1,685 Mrd. € (Vorjahr: 1,905 Mrd. €). Rund ein Drittel des Rückgangs basiere auf negativen Währungseffekten, die in den Regionen Asia/Pacific und Südamerika zu Investitionszurückhaltungen ge-

führt hätten. Eine Nachfrage-Belebung sei dagegen insbesondere in den USA, zu verzeichnen.

Nach neun Monaten des Geschäftsjahres wurde laut Heidelberg trotz rückläufiger Umsätze die Gewinnschwelle überschritten. Sparmaßnahmen (so sank die Mitarbeiterzahl von 13.901 auf 12.851) und die Erhöhung der Deckungsbeiträge hätten das Ergebnis verbessert. So sei das Ebitda (der Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) nach drei Quartalen von 4 Mio. € im Vorjahr auf jetzt 67 Mio. € gestiegen. Das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (Ebit) sei ebenfalls von -58 Mio. € auf 10 Mio. € gestiegen, das Finanzergebnis liege bei -41 Mio. €.

Das Ziel, einen Jahresüberschuss zu erzielen, gilt laut Heidelberg unverändert. Aufgrund der ungünstigen Wechselkursentwicklungen gegenüber dem Euro, der anhaltenden Investitionszurückhaltung und dem Abbau margenschwacher Geschäfte erwartet Heidelberg einen Jahresumsatz rund 10% unter dem des Vorjahres.

➤ www.heidelberg.com

Neue Webshops angekündigt UNITEDPRINT ÜBERNIMMT INFOWERK

Die in Radebeul ansässige Unitedprint, Mutterkonzern von Print24 und anderen Online-Portalen, hat die Nürnberger infowerk samt deren Tochtergesellschaften übernommen und baut damit das Angebot um Fotoprodukte, Werbesysteme, LFP- und Web-Services aus. infowerk hatte Ende Oktober vergangenen Jahres Insolvenz angemeldet. Das Unternehmen beschäftigt rund 110 Mitarbeiter. »Mit unserer Erfahrung im Bereich Foto-, Digital- und Large-Format-Printing werden wir einen Beitrag für das weitere Wachstum von Unitedprint leisten«, sagte der bisherige und weitere infowerk-Geschäftsführer Winfried Gaber.

Neu ist außerdem ein Webshop-Partnerprogramm für Fotoprodukte, das Handelspartnern einen kostenlosen Zugang zum europaweiten Fotomarkt ermöglichen soll. Zudem ist Unitedprint mit Easyprint, einem Web-to-Print-Portal für kleine Unternehmen oder Privatpersonen, mit einer neuen Textillinie für T-Shirts, Poloshirts, Schürzen und Taschen an den Markt gegangen.

RAPID
TRANS UT

Unsere Schnellste!

Zusammentragen · Broschürenfertigung

Neues,
dynamisches Design

Höhere
Produktivität

Automatische
Formatumstellung

Duplex

www.mkwgmbh.de

MKW

**Graphische
Maschinen**

MKW Graphische Maschinen GmbH · D-56766 Ulmen · Am Weiher · Telefon +49 (0)2676 93050